



### Projektinfos

**Bauherr**  
Errichtergemeinschaft Konsum-Hus  
Bizau, Gemeinde Bizau &  
Raiffeisenbank Bezau-Mellau-Bizau  
reg.Gen.mbH

**Standort**  
Bizau

**Fertigstellung**  
2016

**Projektdaten**  
NGF 1283 m<sup>2</sup>, BGF 1842 m<sup>2</sup>,  
BRI 5835 m<sup>3</sup>

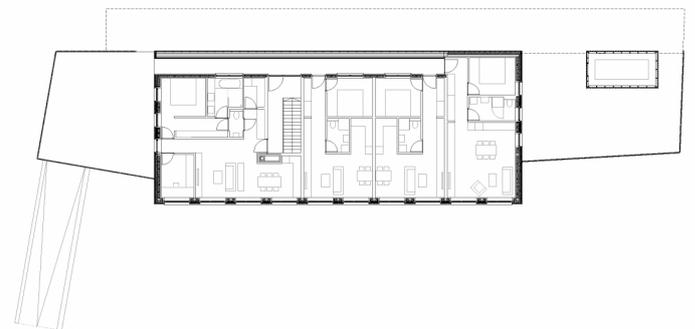
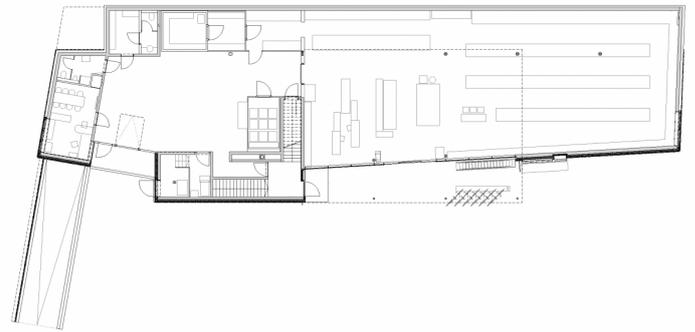
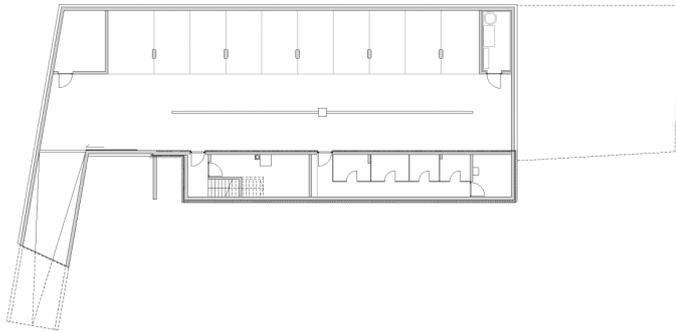
### Ein Haus für die regionale Nahversorgung.

Der kleine Dorfladen der bregenerwälder Gemeinde Bizau war in einem baufälligen Altbestand untergebracht. Dieser sollte durch ein zeitgemäßes Gebäude ersetzt werden, um eine Erweiterung des Warenangebotes sowie sinnvolle Zulieferungs- und Lagerbedingungen zu ermöglichen. Der langgestreckte Neubau steht nun von der Straße abgerückt, direkt an einer steilen Geländekante, um Parkflächen für Kraftfahrzeuge und Fahrräder zu schaffen. Im Süden öffnet sich ein Freiraum mit altem Baumbestand, der zwischen Kirche, Volksschule und dem traditionsreichen Hotel Schwanen aufgespannt ist.

Die markante Gliederung des Gebäudes in drei Baukörper erfolgt durch seitliche Rücksprünge der eingeschossigen Geschäftsfassade und die zentrale Setzung eines teilweise auskragenden Volumens als Wohntrakt darüber. Einen wesentlichen Aspekt der Planungsarbeit stellte die Organisation der verschiedenen Erschließungswege dar. Im Westen des Grundstückes sind eine Laderampe für Lastwagen und die Zufahrt zur Tiefgarage angeordnet. Der Supermarkt wird über eine großzügig dimensionierte Glasfront an der Straßenseite betreten, während seitlich versetzt der Zutritt zum Laubengang erfolgt, der an der Rückseite des Hauses die vier Wohnungen erschließt. Durch die Lage am Hang kann dieser auch direkt von einem schmalen Fußweg erreicht werden, der sich entlang des Dorfbaches schlängelt.

Das Untergeschoss sowie die Geschäftsflächen und Nebenräume im Parterre stehen im Erdreich und sind daher in Massivbauweise errichtet. Die Wohnstruktur im Obergeschoss wurde hingegen aus vorgefertigten Holzelementen mit einem Dachstuhl in Konstruktionsvollholz gefügt. Die Fassaden sind als Holzschirm oder Sichtlattung in sägerauer Tanne gefertigt, die Fenster in geölter Weißtanne ausgeführt und im Außenbereich der Ladenfront mit einer Aluminiumbeklappung versehen. Durch die klar strukturierte Planung und ihre konsequente Umsetzung konnte das Projekt zwischen Abbruch und Neueröffnung in nur zehn Monaten umgesetzt werden.





## Projektbeteiligte

### Projektleitung

DI Corinna Bader

### Kostenplanung

Arch. DI Roland Wehinger

### Bauleitung

Wolfgang Hammerer

BM DI Eugen Keler

### Fachplaner

### Tragwerksplanung

M+G Ingenieure, DI Josef Galehr

Ziviltechniker-GmbH, Feldkirch

### HLS Planung

Koller & Partner GesmbH,

Bregenz

### Elektroplanung

Meusburger Elektroplanung,

Bezau

### Bauphysik

Thomas Schwarz - WSS,

Wärme- & Schallschutztechnik

Schwarz, Frastanz

### Entwässerungsplanung

M+G Ingenieure, DI Josef Galehr

Ziviltechniker-GmbH, Feldkirch

### Geotechnik

GEOMAC Ingenieurbüro für

Geologie Mag. Markus

Oberhauser, Andelsbuch

## Rechte

Text Tina Mott

Foto Norman Radon

